

Thema: Bäder voller Genuss – Das sind die Bad-Trends 2014

Beitrag: 1:25 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Ein kleiner, gefliester Raum mit Toilette, Waschbecken und Dusche oder Wanne: So sehen viele Bäder immer noch aus. Zum Waschen, Zähneputzen und sein Geschäft zu verrichten, reicht das zwar aus – doch gemütlich ist das nicht. Dabei können moderne Badezimmer richtige Wohlfühl-Oasen sein, die zum Entspannen einladen. Mehr zu den aktuellen Trends verrät Ihnen zum heutigen/morgigen „Tag des Bades“ (20. September) meine Kollegin Jessica Martin.

Sprecherin: Nicht nur praktisch, sondern auch schön: So muss ein Bad heute sein! Das beweisen auch die aktuellen Trends in Sachen Badezimmer, sagt Jens Wischmann von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft.

O-Ton 1 (Jens Wischmann, 0:18 Min.): „Ruhe, Lebensqualität, Komfort: Das sind eigentlich die Schlagwörter. Dafür sorgen natürlich nicht zuletzt sehr attraktive Produkte. Das kann der zeitlose ‚Möbelklassiker‘ im Badbereich sein, frei stehende Armaturen, Wannen, insbesondere bodengleiche Duschen auch, höhenverstellbare WCs – sehr individuelle Bäder für individuelle Menschen.“

Sprecherin: Übrigens ist vielen wichtig, dass das Badezimmer gemütlich ist und sie darin auch mal richtig relaxen können.

O-Ton 2 (Jens Wischmann, 0:09 Min.): „Zum Beispiel bei einem ausgiebigen Entspannungsbad in der Badewanne. Immer mehr im Kommen auch das Thema ‚Gesundheit‘ – Gesundheitsanwendungen im heimischen Bad, um den Körper fit und gesund zu halten.“

Sprecherin: Und dabei spielt Wasser eine große Rolle.

O-Ton 3 (Jens Wischmann, 0:11 Min.): „Hoch im Kurs stehen Wechselduschen, Whirlwannen für Massagen und Dampfduschen beziehungsweise -bäder. Dank spezieller Produkte im eigenen Bad ist aber auch die ganz klassische Kneippanwendung wie das Wassertreten möglich.“

Sprecherin: Mit der richtigen Planung kann aus fast jedem stinknormalen Bad eine Wohlfühl- und Gesundheitsoase werden. Die passenden Tipps und Ideen dafür gibt’s am „Tag des Bades“.

O-Ton 4 (Jens Wischmann, 0:17 Min.): „Die Bad-Profis haben im ganzen Bundesgebiet geöffnet am 20. September in ihren Ausstellungen. Sie präsentieren Bäder für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel. Wir haben auch ein Gewinnspiel mit hochwertigen Markenprodukten. Und wer wissen möchte, wo das Ganze in seiner Nähe stattfindet: Am besten ins Netz gehen auf www.gutesbad.de.“

Abmoderationsvorschlag: Dort finden Sie auch viele Tipps und Tricks für Ihre persönliche Entspannunginsel zu Hause oder einfach am „Tag des Bades“ mal beim Fachhändler um die Ecke beraten lassen. Hier noch mal die Internetseite, wo Sie ihn finden: gutesbad.de.

Thema: Bäder voller Genuss – Das sind die Bad-Trends 2014

Interview: 1:36 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Ein kleiner, gefliester Raum mit Toilette, Waschbecken und Dusche oder Wanne: So sehen viele Bäder immer noch aus. Zum Waschen, Zähneputzen und sein Geschäft zu verrichten, reicht das zwar aus – doch gemütlich ist das nicht. Dabei können moderne Badezimmer richtige Wohlfühl-Oasen sein, die zum Entspannen einladen. Mehr zu den aktuellen Trends verrät Ihnen zum heutigen/morgigen „Tag des Bades“ (20. September) Jens Wischmann von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft, hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

1. Herr Wischmann, wohin geht der Trend in Sachen Badezimmer in diesem Jahr?

O-Ton 1 (Jens Wischmann, 0:24 Min.): „Schöne und praktische Bäder bieten heute eine ganze Menge. Ruhe, Lebensqualität, Komfort: Das sind eigentlich die Schlagwörter. Dafür sorgen nicht zuletzt sehr attraktive Produkte. Das kann der zeitlose ‚Möbelklassiker‘ im Badbereich sein, frei stehende Armaturen, Wannen, insbesondere bodengleiche Duschen auch, höhenverstellbare WCs – sehr individuelle Bäder für individuelle Menschen.“

2. Worauf legen die Leute denn besonders viel Wert?

O-Ton 2 (Jens Wischmann, 0:16 Min.): „Also bei den Befragungen immer wieder ganz vorne, dass das Badezimmer gemütlich ist und man dort richtig relaxen, richtig ausruhen kann. Zum Beispiel bei einem ausgiebigen Entspannungsbad in der Badewanne. Immer mehr im Kommen auch das Thema ‚Gesundheit‘ – Gesundheitsanwendungen im heimischen Bad, um den Körper fit und gesund zu halten.“

3. Und was heißt das genau?

O-Ton 3 (Jens Wischmann, 0:19 Min.): „Entscheidend hier das Element ‚Wasser‘. Wir wissen aus einer aktuellen forsa-Umfrage, was die Deutschen beim Thema ‚Bad und Gesundheit‘ ganz vorne favorisieren. Hoch im Kurs stehen Wechselduschen, Whirlwannen für Massagen und Dampfduschen beziehungsweise -bäder. Dank spezieller Produkte im eigenen Bad ist aber auch die ganz klassische Kneippanwendung wie das Wassertreten möglich.“

4. Für alle, die auch gerne so eine Wohlfühl- und Gesundheitsoase haben wollen: Geht das in jedem Bad?

O-Ton 4 (Jens Wischmann, 0:10 Min.): „Mit der richtigen Planung in fast jedem Bad. Am besten lässt man sich hier von einem Bad-Profi beraten. Konkrete Tipps und Ideen können sich die Hörer gerne beim bundesweiten ‚Tag des Bades‘ holen.“

5. Wo genau kann ich mich denn da informieren und inspirieren lassen?

O-Ton 5 (Jens Wischmann, 0:18 Min.): „Die Bad-Profis haben im ganzen Bundesgebiet geöffnet am 20. September in ihren Ausstellungen. Sie präsentieren Bäder für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel. Wir haben auch ein Gewinnspiel mit hochwertigen Markenprodukten. Und wer wissen möchte, wo das Ganze in seiner Nähe stattfindet: Am besten ins Netz gehen auf www.gutesbad.de.“

Jens Wischmann von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft über den „Tag des Bades“ und Tipps, wie Sie die Weichen für Ihr Traumbad stellen. Vielen Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Gerne!“

Abmoderationsvorschlag: Wenn Sie Ihr Badezimmer auch in eine Wohlfühl- und Gesundheitsoase verwandeln wollen: Einfach am „Tag des Bades“ mal beim Fachhändler um die Ecke beraten lassen oder im Netz unter gutesbad.de stöbern. Dort finden Sie viele Tipps und Tricks für Ihre persönliche Entspannunginsel zu Hause.